



Bearbeitung: Britta Bormann (E-Mail: [britta.bormann@luebeck.de](mailto:britta.bormann@luebeck.de) Telefon: 122 - 44 48)

**Situation Geflüchteter in Gemeinschaftsunterkünften  
Überweisungsauftrag aus der Sitzung der Bürgerschaft am  
28.09.2017**

Die Bürgerschaft hat zu Punkt 5.12.1 VO Nr. 5371 den nachstehend aufgeführten Antrag der SPD-Fraktion einstimmig an den Ausschuss für Soziales überwiesen:

Anschließend ist eine erneute Beratung in der Bürgerschaft vorgesehen !

Der Bürgermeister wird beauftragt darzulegen:

- Wie viele Menschen leben z. Zt. in den Lübecker Gemeinschaftsunterkünften?
- Mit wie vielen Flüchtlingen wird im Jahr 2018 gerechnet?
- Welchen Zeitraum verbringt ein Geflüchteter durchschnittlich in einer Gemeinschaftsunterkunft?
- Gibt es Fälle, in denen Menschen deutlich länger als 12 Monate in einer Gemeinschaftsunterkunft untergebracht sind?
- Welcher zusätzliche Raum- und Finanzbedarf ist erforderlich, um Geflüchteten statt 6 qm bis zu 12 qm reinen Wohnraum anzubieten?
- Ist es trotz der zu beachtenden Brandschutzvorschriften möglich, in einer Gemeinschaftsunterkunft auch Schränke, Teppiche und Sofas aufzustellen?
- Sind in den Gemeinschaftsunterkünften Rückzugs-, Lern-bzw. Spielräume für Kinder und Erwachsene vorhanden. Bitte Standorte mit den entsprechenden Räumlichkeiten darstellen.